



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPD Fraktion im Rat der Stadt Datteln



SPD Fraktion Datteln * Zechenstr. 6 * 45711 Datteln

An den
Bürgermeister der Stadt Datteln
Herrn André Dora
Genthiner Straße 8
45711 Datteln

Datteln, 26.11.2019

Antrag gemäß § 3, Absatz 1 Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Datteln und seine Ausschüsse

Sehr geehrter Herr Dora,

Die SPD Fraktion im Rat der Stadt Datteln stellt folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Datteln beschließt, an der Kampagne „Fairtrade-Towns“ teilzunehmen und die Auszeichnung als Fairtrade-Stadt „Faire Stadt Datteln“ anzustreben. Hierzu sollen die fünf erforderlichen Kriterien erfüllt werden. Wenn Getränke oder Gebäck in Sitzungen oder im Bürgermeisterbüro angeboten werden, sind mindestens zwei Fairtrade Produkte zu verwenden.

Begründung:

„Fairtrade-Städte“ fördern den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich gemeinsam lokal für den fairen Handel stark machen. Das Engagement der vielen Menschen zeigt, dass eine Veränderung möglich ist, sowie jede und jeder etwas bewirken kann.

Gerechtigkeit und soziale Verantwortung dürfen heute nicht mehr an Deutschlands oder Europas Grenzen aufhören.

Über 600 Städte in Deutschland haben sich daher dem fairen Handel verschrieben, auch Städte aus dem Kreis Recklinghausen stellen sich ihrer weltweit sozialen Verantwortung, darunter Haltern am See, Oer-Erkenschwick, Waltrop und Castrop-Rauxel.

Die fünf zu erfüllenden Kriterien sind wie folgt:

- I. Der Rat bringt die Zugehörigkeit zu den Fairtrade-Städten auf den Weg, indem er hierzu einen Beschluss fasst.
- II. Bildung einer Steuerungsgruppe (ehrenamtlich tätig), die die Bewerbung und die weitere Organisation koordiniert; sie besteht aus mindestens drei Personen aus Zivilgesellschaft,

Politik und Wirtschaft. Der Antragsteller hat bereits Interessenten hierfür gefunden.
Zu den Kernaufgaben der Steuerungsgruppe gehört:

- Die Erfüllung der Kriterien auf dem Weg zur Fairtrade-Stadt
- Das Setzen von Schwerpunktthemen für den fairen Handel vor Ort
- Die Koordination und Organisation von Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Die Gewährleistung von Informationsaustausch zwischen allen Beteiligten

- III. Für die Größe einer Stadt wie Datteln gilt:
Sieben Geschäfte müssen je zwei Fairtrade-Produkte in ihrem Sortiment führen
Vier Gastronomiebetriebe müssen je zwei Fairtrade-Produkte anbieten/nutzen
- IV. Zivilgesellschaft: Eine Schule (eine Aktion pro Jahr), eine Kirchengemeinde (eine Aktion pro Jahr) und ein Verein (eine Aktion pro Jahr) müssen mitmachen.
- V. Öffentlichkeitsarbeit: vier Medienartikel (Printmedien, Homepage, Onlineartikel etc.) müssen innerhalb eines Jahres veröffentlicht werden.

Die Auszeichnung als Fairtrade Stadt gilt für zwei Jahre. Danach verfällt sie und kann neu beantragt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Lehmann
Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Datteln